

Freizeit-Event – Nach vier Jahren Abstinenz endlich wieder Rock- und Blasmusik am See in Mägerkingen

Ein Fest, das Menschen zusammenbringt

TROCHTELFINGEN-MÄGERKINGEN.

Mit Rocknacht, Familienerlebnistag, Blasmusik und kulinarischen Leckereien sprach der Musikverein Mägerkingen am Wochenende viele Besucher an. Abschluss war am Montag mit einem Feierabendhock.

Auf dieses – in der Regel alle zwei Jahre stattfindende – Fest am idyllischen Lauthertsee hatten ganz viele Menschen wieder richtig Lust: zum einen die Mitglieder und Gönner des Musikvereins, die endlich wieder tatkräftig mit anpacken und gemeinsam diese dreitägige Veranstaltung bei bestem Sommerwetter stemmen konnten, zum anderen natürlich die zahlreichen Gäste, die sich inmitten der perfekten Kulisse am See nach langer Abstinenz verwöhnen lassen durften. »Vor zwei Jahren mussten wir auf unser Fest verzichten. Das Letzte ist also schon vier Jahre her«, betonte der Vereinsvorsitzende Ernst Zaia.

Wegen Corona sei vieles weggebrochen. Doch jetzt habe sich die Stabilität des Musikvereins gezeigt: »Wir waren wirklich gespannt und wussten nicht, wie es nach vier Jahren wird. Aber alle haben mitgezogen und Lust aufs Mitarbeiten und Feiern gehabt.« Die Erlöse seien wichtig für die Vereinsarbeit, es gehe darüber hinaus aber auch um das Gemeindeleben, um Identifikation und Zusammengehörigkeitsgefühl.

Dass diese Veranstaltung Menschen zusammenbringt, zeigte sich wieder einmal aufs Neue. In guter Tradition stand am Samstagabend eine Rocknacht auf



Der Musikverein Mägerkingen feierte am Wochenende sein traditionelles Rock- und Blasmusikfest am See.

FOTO: BLOCHING

dem Programm, zum ersten Mal mit der Show- und Partyband 7Promille. Laut Zaia kamen nicht ganz so viele Besucher wie früher zur Band Face, aber doch füllte sich das Zelt nach und nach: »Es herrschte eine super Stimmung, wir sind zufrieden.«

Für Familien etwas geboten

Der Sonntag war ganz auf Familien ausgelegt. Bereits zum Festgottesdienst und anschließend auch zum Frühschoppen spielte die Musikkapelle Mehrstetten auf, später übernahmen die Musikkapellen aus Sondelfingen, Stetten-Hörschwag und Egelfingen-Emerfeld die musikalische Unterhaltung. Auch der Schulchor

der Theodor-Heuss-Grundschule Mägerkingen begeisterte mit seinem Auftritt.

Das großzügig angelegte Seegelände eignete sich hervorragend für das abwechslungsreiche Rahmenprogramm mit Landmaschinen- und Hebebühnenschau, Soccer-Court für Kinder und Jugendliche, Präsentation des Vereins deutscher Schäferhunde, Schauübung und Fahrzeugpräsentation der Feuerwehr-Oldtimerfreunde sowie Vorführungen des Deutschen Roten Kreuzes im Umgang mit Defibrillatoren. Beliebt waren auch die Hüpfburg, die Schießbude des Schützenvereins, der Stüßwarenstand und die Klettermöglichkeiten.

Außerdem ließ es sich im Freien neben dem Zelt unter Schatten spendenden Bäu-

men gemütlich sitzen. »Uns ist es wichtig, nicht nur Erwachsenen ein paar schöne und unterhaltsame Stunden zu bieten, sondern der ganzen Familie. Unser Fest soll kein reines Musikfest, sondern ein richtiges Dorffest sein«, so Zaia. Großen Andrang gab es auf die wertvollen Preise bei der Tombola, darunter auch Ballonfahrten, die gleich am Sonntagabend eingelöst werden konnten.

Den abschließenden Feierabendhock am Montag mit deftigem Handwerksesper umrahmten die Jugendkapelle des Musikvereins Mägerkingen, die Stadtkapelle Trochtelfingen und der Musikverein Wilsingen. Auch der Bewegungskindergarten Mägerkingen erfreute die Besucher mit einem Auftritt. (in)